

Unser Tipp: Eine einfache Erdgas-Lösung ist besonders wirtschaftlich.

Das ITG Dresden hat im Rahmen einer Studie vom April 2020 unterschiedliche Heizsysteme untersucht, die vom BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) gefördert bzw. nicht gefördert werden. Das Ergebnis inklusive der möglichen BAFA-Förderungen ist: Geringe Investitionen bringt ein einfacher Tausch des Heizkessels von Öl auf Erdgas bei signifikanter Senkung der CO₂-Emission mit sich.

Darüber hinaus ist mit Erdgas eine durch BAFA geförderte Lösung möglich: die Erdgas-Hybrid-Heizung. Dies entspricht einem Erdgas-Brennwertgerät in Verbindung mit einer solarthermischen Anlage. Hiermit spart man zusätzlich Verbrauchskosten und CO₂. Um die BAFA-Förderung zu erhalten, ist ein Online-Antragsverfahren und die Installation einer mindestens 9 m² großen solarthermischen Anlage erforderlich.

Jetzt eine Erdgas-Brennwertheizung wählen, bares Geld sparen und die Umwelt schonen.

Gerne informieren wir Sie ausführlich.

ENERGIENETZE BAYERN GMBH & CO. KG

Frankenthaler Straße 2
81539 München

Telefon: 089-68003-718
www.energienetze-bayern.de



Energienetze Bayern

Erdgas statt Öl.

Heizung modernisieren:
Jetzt erfahren, wie einfach es geht.



www.energienetze-bayern.de



Energienetze Bayern

Ihr Wechsel von Öl zu Erdgas. Mit moderner Brennwerttechnik.

Die günstige Lösung für Einfamilienhäuser.

Viele Eigentümer heizen mit Öl und möchten ihre Heizungsanlage erneuern. Verständlich, denn in die Jahre gekommene Ölheizungen arbeiten meist unwirtschaftlich. Neue Erdgas-

Brennwertheizungen dagegen können viel Energie, sowie CO₂ und Verbrauchskosten, einsparen.



Heizart	Erdgas-Brennwertgerät	Erdgas-Hybrid-Heizung*	Heizöl-Brennwertgerät	Pellet-Heizkessel*	Luft/Wasser-Wärmepumpe*
Investition	😊😊😊	😊😊😊	😊😊😊	😊	😞
Verbrauchskosten	😊😊	😊😊😊	😊	😊	😊
CO ₂	😊	😊😊	😞	😊😊😊	😊😊
Jahresgesamtkosten	😊😊😊	😊😊😊	😊	😞	😞

Quelle: Basierend auf Studie ITG Dresden, April 2020
* Nach Abzug der BAFA Förderung

Die Tabelle zeigt: Sowohl ein Erdgas-Brennwertkessel als auch eine Erdgas-Hybrid-Heizung (Erdgas-Brennwertgerät und mindestens 9 m² solarthermische Anlage) sind besonders wirtschaftlich.

„Gasförmige Energieträger sind auch langfristig bei ambitionierten Klimazielen Bestandteil der Energiewende.“

Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie

Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick.

- Die Umrüstung auf eine neue **Erdgas-Brennwertheizung** ist eine einfache und effiziente Lösung. Es ist kein Online-Förderantrag erforderlich und die Dachfläche bleibt frei. Dazu ist eine Erdgasheizung sauber und platzsparend.
- Bei einer **Erdgas-Hybrid-Heizung** sind die CO₂-Emissionen geringer.
- Voraussetzung für beide Lösungen ist ein Erdgas-Netzanschluss.
- Der Anteil erneuerbarer und dekarbonisierter Gase durch z. B. in das Gasnetz eingespeisten Wasserstoff soll mit Blick auf die Klimaziele 2030 und 2050 stetig und deutlich steigen.